

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 122 (1995-1996)
Heft: 11

Rubrik: Notizen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wider-Sprüche

Welcher Gelehrte setzt sich endlich hinter die Erforschung der esoterischen Sekte der Tänzer ums Goldene Kalb?

Wir haben keinen Grund zur Verzweiflung, denn noch steht sie fest wie eine Burg – unsere christlich-abendländische Shareholder-Wertordnung!

Schreib dir's hinter deine Stirn:
Zecken und Sekten geh'n dir ans Gehirn!

Die Globalisierung der Dummheit stellt hohe Anforderungen an den Intellekt: ohne eine globale Rationierung der Ratio ist sie nicht zu haben!

Nach einem langen Reifungsprozess wurde er ein zweites Mal geboren. Als Fanatiker.

Felix Renner



Notizen

Diese Politiker, die sich dem Druck der Strasse nicht beugen, aber den Gesetzen des Marktes allemal!

Was man zur Genüge zu kennen glaubt, ist das nicht genug Gekannte.

Anders leben beginnt mit dem Andersleben mit den Anderslebenden.

Skandaljournalismus: Die Kunst, das leere Fass mit einem Tropfen zum Überlaufen zu bringen.

Was den kurzen Beinen der Lüge fehlt, gleicht ihr langer Arm aus.

Er war ein Wegbereiter. Von Sackgassen.

Der Dreck, durch den man gezogen wird, wird nicht besser, wenn man ihn Kakao nennt.

Ich mache weiter, bis ich umfalle: Diese Doppeldrohung, bei der man nicht weiss, welche die schlimmere ist.

Politiker: Leute, die selbst wenn sie auf dem Trockenen sitzen, immer noch alles umschiffen können.

Manche brechen ihr Schweigen, um zu zeigen, dass sie nichts zu sagen haben.

Dieser herzliche Applaus, der ohne Kopf auskommt.

Peter Maiwald

Herr Schüüch



Herr Schüüch verbringt seine Herbstferien in einer kleinen Pension im Bündnerland, in der am ersten Abend Rehpfeffer serviert wird. Weil Herr Schüüch schon zum Zmittag Rehpfeffer gegessen hat, bestellt er nur Gemüse. Die Servicetochter nimmt deshalb an, dass er Vegetarier ist und serviert ihm jeden Abend einen Gemüseteller. Sehnsüchtig sieht Herr Schüüch zu, wie die anderen Hirschschnitzel, Gempfeffer und andere Jagdspezialitäten geniessen und überlegt sich, ob er nicht doch sagen soll, dass er kein Vegetarier ist.